

Tischtennis-Sportkreis Wetterau

Protokoll Kreistag 2018



Datum: 22.06.2018
Ort: Bürgerhaus Ortenberg,
Wilhelm-Leuschner-Str. 6, 63683 Ortenberg
Durchführer: TTV Selters
Beginn: 20:00 Uhr
Ende: 21.35 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Grußworte
3. Ehrungen/Totengedenken
4. Feststellung des Stimmrechts und Genehmigung des Protokolls vom Kreistag 2017
5. Impulsreferat zur neuen DSGVO (Alexander Elsas, HTTV)
6. Aussprache zu den Berichten der Funktionsträger im Kreisvorstand
7. Bericht der Kassenprüfer und Antrag auf Entlastung des Vorstandes
8. Bericht vom HTTV-Verbandstag
9. Anträge auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung (Bericht des Vorstandes)
10. Vergabe von Turnieren und Veranstaltungen
11. Klasseneinteilung zur Verbandsrunde 2018/2019
12. Verschiedenes

TOP 1:

Kreiswart Diethelm Göbeler begrüßt die Delegierten der Tischtennisvereine und –abteilungen, die Vertreter des ausrichtenden TTV Selters, vom HTTV den Ressortleiter Lehrwesen Markus Reiter und den Datenschutzbeauftragten des HTTVs Alexander Elsas. Danach stellt er die Tagesordnung zur Abstimmung. Diese wird einstimmig angenommen.

TOP 2:

Nach den Grußworten von Markus Reiter und Daniel Seipel geht Göbeler kurz auf die Arbeit im Kreisvorstand ein. Besonders wird der Informationsaustausch am 22.03.2018 und die Durchführung eines kostenlosen Trainings für Erwachsene erwähnt.

TOP 3:

In einer kurzen Schweigeminute wird dann den verstorbenen TT-Mitgliedern gedacht. Stellvertretend für alle werden Norbert Schneider und Armin Thönigs genannt.

Danach erfolgt die Ehrung der Meistermannschaften der Saison 2017/18. Folgende Wetterauer Meister wurden geehrt: BOL 2 TV Okarben, BL4 TTC Steinfurth, BK7 TTC Höchst/Nidder IV, BK8 SV Fun-Ball Dortelweil, KL Damen TTC Florstadt II, KL1 TTC Dorheim III, KL2 TTC Florstadt II, 1.KK1 TTC Dorheim IV, 1.KK2 FSV Glauberg, 2.KK1 TV Okarben IV, 2.KK2 TV Eichelsdorf II, 3.KK1 SG Rodheim III, 3.KK2 TSG Wölfersheim II, 3.KK4er TTC Reichelsheim. Damit waren 10 der 14 Meister aus dem West- und 4 aus dem sogenannten Ostkreis.

TOP 4:

Feststellung des Stimmrechts: Bis auf den TSV Butzbach sind alle Vereine/Abteilungen durch einen Delegierten vertreten. Insgesamt gibt es 399 Stimmen.

Das Protokoll des Kreistages 2017 wird zur Diskussion gestellt und einstimmig genehmigt

TOP 5:

Unter Punkt 5 referierte Alexander Elsas zur Datenschutzverordnung DSGVO. Er gibt zunächst einen kleinen historischen Diskurs mit dem Hinweis, dass der Datenschutz in Hessen im Jahr 1970 zum ersten Mal als Thema aufgetaucht ist. Somit hat es dieses Thema schon lange gegeben, doch entscheidend sei nun, dass es Strafen für Vergehen gibt. Allerdings sind die Kontrollbehörden unterbesetzt, und es gibt auch noch keine Erfahrungen und Gerichtsentscheide. Es gibt nun aber ein Recht auf Auskunft und Löschung der Daten, so dass jeder Verein die Zustimmung aller Mitglieder über die Verwendung der Daten einholen sollte. Insgesamt wurde klar, dass hier noch viel Arbeit auf die Vereine zukommt.

TOP 6

Zu den Berichten des Kreisvorstandes (veröffentlicht im Kreisheft 2018) gibt es keine Wortmeldungen.

TOP 7:

Kassenprüfer Michael Pohl berichtet über die Prüfung der Kreiskasse, die er zusammen mit Markus Michalek durchgeführt hat. Er bescheinigt dem Kreiskassenwart Peter Metzger eine ordnungsgemäße Kassenführung und stellt den Antrag auf Entlastung des Kreisvorstandes. Dieser Antrag wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

TOP 8:

Jens Becker, der Verantwortliche für die Klasseneinteilung, berichtet dann vom Verbandstag. Neuer Präsident des HTTV wurde Andreas Hain. Weiterhin wurden auf dem Verbandstag die Gebühren für die gemeldeten Mannschaften erhöht (die Grundabgabe von 75 auf 100 Euro und die Abgabe für jede gemeldete Mannschaft um weitere 25 Euro pro Team). Markus Reiter wies darauf hin, dass das Geld benötigt wird, um die Schul-AGs fortführen zu können. Inhaltlich gab es an der Konzeption der Schul-AGs noch Kritik, da der HTTV die AGs nur für zehn Wochen durchführe, die Schulen aber Planungen für mindestens ein halbes Jahr oder auch ein ganzes Jahr wollen. Reiter entgegnet, dass der HTTV nur für eine Initiative und nicht für eine dauerhafte Durchführung sorgt. Teil des Konzepts sei es auch, dass man sich nur an Grundschulen wende. Dieses Thema wird weiter auf der Tagesordnung bleiben, zumal in der abgelaufenen Saison mit dem SV Fun-Ball Dortelweil nur ein einziger Verein aus dem Wetteraukreis das neue Konzept umsetzte.

TOP 9:

Die Vereine TTC Melbach, TV 1960 Selters, TV 1907 Gelnhaar, SG Bauernheim, TSV Ostheim, TTC Echzell, KSV Karbener Sportverein 1890, TTG Büdingen-Lorbach, TTG Bad Nauheim KSV Bobenhausen, TTC Höchst-Nidder stellen einen Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung für ihre Spielstätten. Alle Anträge wurden vom Kreisvorstand genehmigt.



TOP 10:

Bei der Veranstaltungsvergabe konnte von 5 Bezirks-Veranstaltungen nur eine einzige vergeben werden, die Bezirkspokal-Endrunde Nachwuchs an den TV Gedern. Die anderen 4 werden möglicherweise an den Bezirk zurückgegeben.

Der Kreistag 2019 wird vom TSV Stockheim ausgerichtet. (Abstimmungsergebnis: einstimmig). Das genaue Datum wird noch mitgeteilt.

TOP 11:

Die Klasseneinteilung wurde durch Jens Becker (TTC Dorheim) bestens vorbereitet und verlief problemlos. Neu ist die Auf- und Abstiegsregelung. In den Kreisklassen werden jetzt immer die ersten beiden Teams aufsteigen und nicht wie bisher nur der Meister. Die Relegationsspiele werden dann vom Tabellendritten gegen den Tabellenvorletzten der höheren Klasse bestritten. Somit wird es nur noch sechs echte Relegationsspiele geben. Sogenannte Anwartschaftsspiele (bisher vorsorgliche Aufstiegsspiele) soll es somit nicht mehr geben. Die Zahl der Mannschaften ist im Erwachsenenbereich stabil geblieben, was auch daher rührt dass einige Vereine Jugendliche freigeholt haben. Die Klasseneinteilung und die Auf- und Abstiegsregelung wird einstimmig angenommen.

Göbeler dankt zum Abschluss dieses Punktes Jens Becker für seine geleistete Arbeit.

Bernd Wenzel informiert über die anstehenden Terminplanbesprechungen und weist noch einmal darauf hin, dass in den Mannschaftsmeldungen nur die aktiven Spielerinnen und Spieler eingetragen werden sollten.

TOP 12:

Angesprochen werden die veralteten Ferienschließungsregelungen und die Hallennutzungsordnung des Wetteraukreises. Kreiswart Göbeler wird deswegen den Wetteraukreis kontaktieren.

Der Kreistag endete um 22:35 Uhr.

Glauberg, den 22.06.2018

gez.
Diethelm Göbeler
(Kreiswart)